

## „Berechnung des pfändbaren Einkommens bei Dienstwagen – Anmerkung zu BAG, Urteil vom 31.05.2023 – 5 AZR 273/22“ in: DB (Der Betrieb) 2024, S. 394

Arbeitsrecht



Fabian Neugebauer

Fabian Neugebauer kommentiert in der Zeitschrift **Der Betrieb (DB) 2024, S. 394** eine praxisrelevante Entscheidung, in welcher das BAG die konkrete Berechnung des pfändbaren Einkommens bei der Privatnutzung von Dienstwagen erläutert.

Die Überlassung eines Dienstwagens zur Privatnutzung ist ein steuer- und sozialversicherungspflichtiger Sachbezug. Da Sachbezüge die Höhe des pfändbaren Einkommens nicht übersteigen dürfen, sind sowohl die Berechnung der Höhe des geldwerten Vorteils der Privatnutzung als auch des pfändbaren Einkommens sehr wichtig, um hohe Nachzahlungen zu vermeiden. Wie die Berechnung zu erfolgen hat, hat das BAG nun klargestellt. [...]

Zum vollständigen Aufsatz [Berechnung des pfändbaren Einkommens bei Dienstwagen](#)

2024-02-05

Qivive  
Rechtsanwalts GmbH

qivive.com

Köln<sup>D</sup>

Konrad-Adenauer-Ufer 71  
D – 50668 Köln  
T + 49 (0) 221 139 96 96 - 0  
F + 49 (0) 221 139 96 96 - 69  
koeln@qivive.com

Paris<sup>F</sup>

50 avenue Marceau  
F – 75008 Paris  
T + 33 (0) 1 81 51 65 58  
F + 33 (0) 1 81 51 65 59  
paris@qivive.com

Lyon<sup>F</sup>

4 Pl. Amédée Bonnet  
F – 69002 Lyon  
T + 33 (0) 4 27 46 51 50  
F + 33 (0) 4 27 46 51 51  
lyon@qivive.com

Strasbourg<sup>F</sup>

10 Pl. Gutenberg  
F – 67000 Straßburg  
T + 33 (0) 3 92 12 02 20  
F + 33 (0) 3 92 12 02 21  
strasbourg@qivive.com